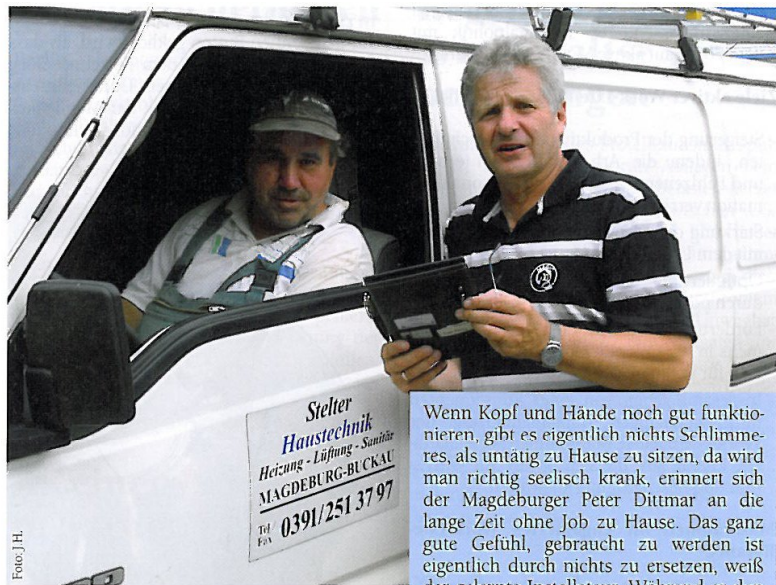


## Initiative 50plus für alle Beteiligte ein Gewinn

(J.H.) Bereits zum zweiten Mal hat Geschäftsführer Jürgen Stelter von der Firma Stelter Haustechnik einen älteren Arbeitnehmer aus dem Projekt „50+ Kompetenz und Erfahrung für die Region“ - einem Teilprojekt der Bundesinitiative Perspektive 50plus Beschäftigungspakte in den Regionen - mit einem festen Arbeitsvertrag eingestellt. Hier, so der Geschäftsmann, kann man sich auf die hervorragende Arbeit der Kollegen im Berufsbildungszentrum des Handwerks (BBZ) immer wieder verlassen. Sechs seiner zehn Kollegen derzeit sind den Jahrgängen 50plus zuzuordnen und Jürgen Stelter, selbst in dem erwähnten Alter, ist mächtig stolz auf sie.

Auch, so führt der erfolgreiche Geschäftsmann an, ist das Projekt des Magdeburger Beschäftigungspakts „50+ Kompetenz und Erfahrung für die Region“ ein großer Gewinn für alle Beteiligten, weil damit ein großer Erfahrungsschatz für die Arbeit in der Region wieder mobilisiert und aktiviert werden kann und vor allem so in der Region bleiben. Eine hervorragende Zusammenarbeit mit dem BBZ bei der Auswahl älterer Arbeitssuchender aus dem SGB II Sektor, der Auswahl der Arbeitgeber, der Vorbereitung zu absolvierender Praktika's durch den Arbeitssuchenden, natürlich gepaart mit der Unterstützung durch die Jobcenter ARGE Magdeburg GmbH, sind Garanten des Erfolgs, so der Magdeburger Geschäftsmann. Bereits vor dem Probepraktikum sind die Arbeitssuchenden in umfangreichen Trainingsmaßnahmen beim BBZ aktiv. Beste Voraussetzungen, um Zuverlässigkeit, Erfahrungen, Qualifikationswilligkeit und Engagement der Menschen über 50 zu ergänzen durch die aktuellen Problemlösungen bei der Wiedereingliederung der Menschen, die lange Zeit ohne Arbeit waren. Kann dann im Probepraktikum bei dem anfordernden Unternehmen dann noch festgestellt werden, dass die Chemie zwischen Arbeitgeber und



Arbeitnehmer stimmt, dass man zusammen passt und der Praktikant sich eigentlich ganz gut ins Team einbringt, dann ist der Weg zum unbefristeten Arbeitsverhältnis meist ganz kurz. Jürgen Stelter jedenfalls hat schon mehrfach von seinen Leuten gehört, dass nach getaner Tagesarbeit die Welt viel freundlicher und schöner ist und dass man ganz einfach mit sich und der Welt im Reinen ist. Aber auch die zahlreichen Kunden, immerhin arbeiten die Haustechniker in großen Wohnungsgesellschaften und bei mehr als 200 Hausbesitzern sowie Kunden der Privatwirtschaft, wissen Freundlichkeit, und Kompetenz der Älteren zu schätzen.

Wenn Kopf und Hände noch gut funktionieren, gibt es eigentlich nichts Schlimmeres, als untätig zu Hause zu sitzen, da wird man richtig seelisch krank, erinnert sich der Magdeburger Peter Dittmar an die lange Zeit ohne Job zu Hause. Das ganz gute Gefühl, gebraucht zu werden ist eigentlich durch nichts zu ersetzen, weiß der gelernte Installateur. Während er den Fahrauftrag von Geschäftsführer Jürgen Stelter entgegen nimmt, denkt er schon laut darüber nach, was heute noch alles zu schaffen ist. - Ein gutes Gefühl findet er. Für seine Arbeiten braucht Geschäftsführer Jürgen Stelter Leute mit Köpfchen und goldenen Händen. Die Haustechnikfirma ist schon seit 1998 auch auf dem Sektor alternative Haustechnik aktiv. Neben Inno-life Schönebeck, der Wobau Magdeburg oder der Stadtbibliothek Burg gibt es noch hunderte Kunden, die bereits ihre Haustechnik mit Solarstrom betreiben. Auch hier sind die Männer 50+ aus der Firma Stelter kompetente Partner.